

Ressort: Vermischtes

USA: Hinrichtung eines geistig Behinderten in letzter Minute gestoppt

Atlanta, 20.02.2013, 09:47 Uhr

GDN - In den USA haben zwei Gerichte die umstrittene Hinrichtung eines geistig Behinderten im letzten Moment gestoppt. Der 52-jährige Verurteilte hatte nur eine halbe Stunde vor der Hinrichtung gestanden, als zwei Berufungsinstanzen die Exekution stoppten, sagte sein Anwalt.

Das Berufungsgericht Georgia blockierte die Vollstreckung wegen einer umstrittenen Hinrichtungsmethode. Die Giftspritze hatte eine statt drei Chemikalien enthalten. Das zweite Gericht entschied, dass weitere Gutachten notwendig seien, um geistigen Zustand des Mannes zu untersuchen. Der 52-Jährige ist wegen zweifachen Mordes verurteilt. Seine Anwälte argumentieren, er sei geistig behindert und habe nur das Denkvermögen eines Zwölfjährigen. Geistig Behinderte dürfen in den USA nicht hingerichtet werden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-8036/usa-hinrichtung-eines-geistig-behinderten-in-letzter-minute-gestoppt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com